1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 181 (violetter Eindruck)

Diese 1. Änderung ist gemäß § 2 (1) und (6) des Bundesbaugesetzes durch Beschluß des Rates der Stadt vom 31. Mai 1978 aufgestellt worden.
Münster, den 15. Juni 1978
Oberbürgermeister Ratsherr Schriftführer

Diese 1. Änderung hat gemäß § 2 a (6) des Bundesbaugesetzes in der Zeit vom 16.8. bis 17.7.1978 öffentlich ausgelegen.
Münster, den 18.7.1978
Der Oberstadtdirektor
I. A.
(Schlüter)
Stadtvermessungsamtmann

Diese 1. Änderung ist gemäß § 2 u. 10 des Bundesbaugesetzes und § 4 u. 28 der Gemeindeordnung NW durch den Rat der Stadt am 13. Dez. 1978 als Satzung beschlossen worden.
Münster, den 09.01.1979
Ratsherr Schriftführer

Diese 1. Änderung ist gemäß § 11 in Verbindung mit §§ 2 (6) und 173 (6) des Bundesbaugesetzes mit Verfügung vom 19.4.1979 (Az.: 35.2.7 – 0.5.1 –) genehmigt worden.
Münster, den 19.4.1979
Der Regierungspräsident
I. A.

Die Genehmigung dieser 1. Änderung sowie Ort und Zeit der Auslegung des Planes und der Begründung sind gemäß § 12 des Bundesbaugesetzes ortsüblich im Amtsblatt der Stadt Münster Nr. 42 vom 04. Mai 1979 bekanntgemacht worden.
Münster, den 11. Mai 1979
Der Oberstadtdirektor
I. A.
(Schlüter)
Stadtvermessungsamtmann

Aufgrund geltend gemachter Bedenken und Anregungen hat der Rat der Stadt am 19 Dez. 1978 Änderungen beschlossen, wie sie im vorliegenden Plan durch orange Eintragungen kenntlich gemacht sind.
Münster (Westf), den 09.01.1979
Oberbürgermeister Bürgermeister Schriftführer

2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 181 (brauner Eindruck)

Rechtsgrundlagen der 2. Änderung:
§§ 1, 2, 8 ff des Bundesbaugesetzbuch (BauGB) vom 08.12.1986 (BGBl. I S. 2253) in Verbindung mit den Vorschriften der Baunutzungsverordnung (BauNVO) vom 26.6.1962 (BGBl. I S. 429), zuletzt geändert durch Gesetz vom 4.5.1977 (BGBl. I S. 873), § 81 Bauordnung NW (BauONW) in der Fassung vom 26.06.1984 (GV. NW. S. 419 / SGV. NW. 232) und §§ 4 u. 28 Gemeindeordnung NW in der Fassung vom 13.08.1984 (GV. NW. S. 475 / SGV. NW. 2023) mit den dazu erlassenen Änderungen.

Diese 2. Änderung ist gemäß § 2 (1) und (4) des Bundesbaugesetzbuches des Rates der Stadt Münster vom 20.04.1988 aufgestellt worden.
Münster, den 23.06.1988
Stadtdirektor Ratsherr Schriftführer

Diese 2. Änderung hat gemäß § 3 (2) BauGB in der Zeit vom 07.05. bis 09.06.1988 öffentlich ausgelegen.
Münster, den 23.06.1988
Der Oberstadtdirektor
I. A.
Dipl.-Ing. Schlüter
Stadt. Vermessungsamtsrat

Diese 2. Änderung ist gemäß §§ 2 und 10 BauGB und §§ 4 und 28 der Gemeindeordnung NW durch den Rat der Stadt Münster als Satzung beschlossen worden.
Münster, den 23.11.1988
Stadtdirektor Ratsherr Schriftführer

Diese 2. Änderung ist gemäß § 12 BauGB mit der Bekanntmachung im Amtsblatt der Stadt Münster Nr. 5 vom 31.03.89 in Kraft getreten.
Münster, den 04.04.1989
Der Oberstadtdirektor
I. A.
Dipl.-Ing. Schlüter
Stadt. Vermessungsamtsrat

Eine Planausfertigung wurde heute dem Herrn Regierungspräsidenten erteilt.
Münster (Westf), den 11.6.1979
Stadtvermessungsamtmann

Fl. 158

Fl. 159

Stephanweg

Heggerskamp

Hegerskamp

Fernmeldeturm

Eltropweg

Schmittingheide

Bundesbahnschule

Bebauungsplan Nr. 530

Sportplatz

Rad- und Fußweg

WA g 04 (1.0) Flachdach

WA I 04 (0.5) Satteldach 35°-50°

WR II 04 (0.8) 27°-35°

WR I 04 (0.8) 27°-35°

Ga

GGa

Flachdach

Satteldach

Gr. A 2

Gr. A E

Stadt Münster (Westf)

Gemarkung Münster
Flur: 158, 159
Maßstab: 1:500

Bebauungsplan Nr. 181

Blatt 2

Hegerskamp – Schmittingheide

2 Blätter

Zeichenerklärung

Bestandsangaben

- Flurgrenze
- Flurstücksgrenze
- Eigentumsgrenze
- Topograph. Umrißlinien
- Nutzungsgrenze
- Höhenpunkt
- Schmutzwasserkanal
- Regenwasserkanal
- Wohngebäude (II Vollgeschosse)
- Wirtschaftsgebäude
- Öffentliche Gebäude
- Ruinen

Im übrigen ist die Zeichenvorschrift für Katasterkarten und Vermessungsrisse in Nordrhein-Westfalen vom 1.7.1964 (Ecklst. d. Ministers für Landesplanung, Wohnungsbau u. öffentl. Arbeiten v. 15.6.1964 - ZC1 - 7120) in Verbindung mit den Richtlinien für die Herstellung der amtlichen Katterwerke der Stadt Münster angewendet.

Nachrichtliche Übernahmen gemäß § 9, Abs. 4 BBauG

- Grenze des Landschaftsschutzgebietes
- Straßenbegrenzungslinie
- Baulinie
- Baugrenze

Festsetzungen des Bebauungsplanes

Begrenzungslinien gemäß BauNVO

- Straßenbegrenzungslinie
- Geschoßabgrenzung
- Baugrenze
- Straßenbegrenzungslinie zugleich Baulinie
- Straßenbegrenzungslinie zugleich Baugrenze
- Bebauungstiefe
- Abgrenzung von Art und Maß der Nutzung unterschiedlicher innerhalb der Bauflächen
- Abgrenzungslinien z. B. bei öffentlichen Grünflächen
- Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes gemäß § 9, Abs. 5 BBauG

Art und Maß der baulichen Nutzung gemäß §§ 1(2),17-21 BauNVO i.V.m. § 9 (1) BBauG

- WR Kleinsiedlungsgebiet
- reines Wohngebiet
- WA allgemeines Wohngebiet
- Dorfgebiet
- Mischgebiet
- Kerngebiet
- Gewerbegebiet
- Industriegebiet
- Wochenendhausgebiet
- Sondergebiet

Zahl der Vollgeschosse

- 3 und 1 zurückgesetztes Vollgeschoß
- I als Höchstgrenze festgesetzt
- als zwingend festgesetzt
- mit zugelassener Ausnahme (siehe textlicher Teil)

- 04 Grundflächenzahl
- 04 Geschoßflächenzahl
- Baumassenzahl

Bauweise gemäß § 9, Abs. 1 Nr. 1 b BBauG und §§ 22 u. 25 BauNVO

- o offene Bauweise
- nur Einzel- und Doppelhäuser zulässig
- nur Hausgruppen zulässig
- g geschlossene Bauweise
- Baugrundstück für den Gemeinbedarf gemäß § 9, Abs. 1 Nr. 1 BBauG
- Flächen für Land- und Forstwirtschaft gemäß § 9, Abs. 1 Nr. 18 BBauG
  - Flächen für die Landwirtschaft
  - Flächen für die Forstwirtschaft
  - Flächen für die Land- und Forstwirtschaft

Erschließungs- und Verkehrsflächen gemäß § 9, Abs. 1 BBauG

- Öffentliche Wegeflächen Nr. 3 11
- Private Wegeflächen Nr. 11
- P Öffentliche Parkflächen Nr. 3
- St Stellplatz Nr. 1 e 4
- Gemeinschaftsstellplatz Nr. 12
- GGa Gemeinschaftsgarage Nr. 12 22
- Ga Garage Nr. 1 e 4
- Öffentliche Grünflächen Nr. 8 15
- Grüngestaltung Nr. 15 25a

Sonstige Signaturen

- Straßenachse
- Polygonseite
- Messungslinie
- Vorgeschlagene Abgrenzung z. B. Bebauung
- Anzupflanzende Bäume gemäß § 9 Abs. 1 Nr. 15 BBauG
- Firstrichtung
- Schule
- Fläche für Versorgungsanlagen gemäß § 9 Abs. 1 Nr. 5 BBauG
- Mit Gehrechten (G), Fahrrechten (F), Leitungsrechten (L) zu belastende Flächen zugunsten der Anlieger (A), der Erschließungsträger (E), der Öffentlichkeit (Ö), gemäß § 9 Abs. 1 Nr. 11 BBauG (1) 21 BauGB
- Planungsbereich für Schutzgebiet von mindestens 2 m Höhe gemäß § 9 Abs. 1 Nr. 15 BBauG
- Spielplatz
- Sportplatz
- Umformerstation
- Dachneigung
- Kindergarten
- Bolzplatz

Rechtsgrundlagen der 1. Änderung:
§§ 1, 2, 2a, 8 ff des Bundesbaugesetzes (BBauG) in der Fassung vom 18. 8. 1976 (BGBl. I S. 2256) in Verbindung mit den Vorschriften der Baunutzungsverordnung (BauNVO) in der Fassung vom 15.09.1977 (BGBl. I S.1763), § 103 der Bauordnung NW in der Fassung vom 27. 1. 1970 (GV NW 1970 S. 96) und §§ 4 u. 28 der Gemeindeordnung NW in der Fassung vom 19. 12. 1974 (GV NW S. 91).

Textliche Festsetzung und Baugestaltung siehe Blatt 1

Vorstehender Bebauungsplan wurde durch das Vermessungs- und Katasteramt gefertigt. Es wird bescheinigt, daß die Darstellung des gegenwärtigen Zustandes richtig und die Festlegung der städtebaulichen Planung geometrisch eindeutig ist.
Münster, den 4. Okt. 1974
(Dipl.-Ing. Edelbroich)
Ltd. Städt. Vermessungsdirektor

Für die städtebauliche Planung
Münster, den 4. Okt. 1974
(Dipl.-Ing. Rebeler)
Stadtbaurat
(Dipl.-Ing. Brinkmann)
Ltd. Städt. Baudirektor

Dieser Plan ist gemäß § 2 (1) des Bundesbaugesetzes vom 23. 6. 1960, durch Beschluß des Rates der Stadt vom 7. Oktober 1976 aufgestellt worden.
Münster, den 15. Oktober 1976
Oberbürgermeister Bürgermeister Schriftführer

Dieser Plan hat gemäß § 2 (6) des Bundesbaugesetzes vom 23. 6. 1960 in der Zeit vom 29. Okt. bis 29. Nov. 1976 offengelegen.
Münster, den 29. Nov. 1976
Der Oberstadtdirektor
I. A.
(Ursula Bockhorn)
Stadtvermessungsoberamtmann

Dieser Plan ist gem. §§ 2 und 10 Bundesbaugesetz vom 23. 6. 1960 und §§ 4 und 28 der Gemeindeordnung NW in der Fassung der Bekanntmachung vom 11. 8. 1969 mit Verfügung vom 11. 7. 1972 durch den Rat der Stadt am 2. März 1973 als Satzung beschlossen worden.
Münster, den 18. März 1975
Oberbürgermeister Bürgermeister Schriftführer

Dieser Bebauungsplan ist gemäß § 11 des Bundesbaugesetzes vom 23. 6. 1960 mit Verfügung vom 27. Juni 1975 (Az.: 35.2.7 – 0.5.1 –) genehmigt worden.
Münster, den 29. Juli 1975
Der Regierungspräsident
I. A.
Regierungs- und Baurat

Die Genehmigung dieses Bebauungsplanes sowie Ort und Zeit der Auslegung des Planes und der Begründung sind gemäß § 12 des Bundesbaugesetzes vom 23. 6. 1960 ortsüblich im Amtsblatt der Stadt Münster Nr. 23 vom 10. Oktober 1975 bekanntgemacht worden.
Münster, den 20. Oktober 1975
Der Oberstadtdirektor
I. A.
Stadtvermessungsoberamtmann

Rechtsgrundlagen:
§§ 1, 2, 8 ff des Bundesbaugesetzes vom 23. 6. 1960 (BGBl. I S. 341) in Verbindung mit den Vorschriften der Baunutzungsverordnung vom 26. 11. 1968 (BGBl. I S. 1237), der Planzeichenverordnung vom 19. 1. 1965 (BGBl. I S. 21), § 4 der 1. Durchführungsverordnung zum Bundesbaugesetz vom 29. 11. 1960 (GV NW S. 433) i. d. F. der Bekanntmachung vom 21. 4. 1970 (GV NW 1970 S. 299), § 103 der Bauordnung NW vom 25. 6. 1962 (GV NW S. 373) i. d. F. der Bekanntmachung der Neufassung der Bauordnung NW vom 27. 1. 1970 (GV NW 1970 S. 96) und §§ 4 und 28 der Gemeindeordnung NW i. d. F. der Bekanntmachung vom 11. 8. 1969 (GV. NW. S. 656) mit Änderung vom 11. 7. 1972 (GV. NW. S. 218)

Nachdruck und Vervielfältigung jeder Art, auch einzelner Teile, sowie die Anfertigung von Vergrößerungen oder Verkleinerungen sind verboten und werden auf Grund des Urheberschutzgesetzes gerichtlich verfolgt.

Druck: Kartendruckerei des Vermessungs- und Katasteramtes Münster